

## Monatsmeldung der Betriebe von Unternehmen des Bauhauptgewerbes mit 20 und mehr tätigen Personen in Mecklenburg-Vorpommern

März 2025

Kennziffer: E213 2025 03

Herausgabe: 5. Juni 2025

---

Herausgeber: Statistisches Amt Mecklenburg-Vorpommern, Lübecker Straße 287, 19059 Schwerin,  
Telefon: 0385 588-0, Telefax: 0385 588-56909, [www.statistik-mv.de](http://www.statistik-mv.de), [statistik.post@statistik-mv.de](mailto:statistik.post@statistik-mv.de)

Zuständige Fachbereichsleitung: Frauke Kusenack, Telefon: 0385 588-56043

© Statistisches Amt Mecklenburg-Vorpommern, Schwerin, 2025  
Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

---

### Zeichenerklärungen und Abkürzungen

-	Nichts vorhanden
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
.	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
...	Zahl lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
x	Aussage nicht sinnvoll oder Fragestellung nicht zutreffend
/	Keine Angabe, da Zahlenwert nicht ausreichend genau oder nicht repräsentativ
( )	Zahl hat eingeschränkte Aussagefähigkeit
[rot]	Berichtigte Zahl

Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Auf- und Abrunden der Einzelwerte.

Um die Lesbarkeit der Texte, Tabellen und Grafiken zu erhalten, wird – soweit keine geschlechtsneutrale Formulierung vorhanden ist – von der Benennung der Geschlechter abgesehen. Die verwendeten Bezeichnungen gelten demnach gleichermaßen für weiblich, männlich und divers.

## Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorbemerkungen	3
<b>Kapitel 1</b>	<b>Landesergebnisse</b>
Tabelle 1.1	Betriebe, tätige Personen, geleistete Arbeitsstunden, Entgelte, baugewerblicher Umsatz und Auftragseingang im Zeitvergleich
	4
Tabelle 1.2	Geleistete Arbeitsstunden März 2025 nach Wirtschaftsgliederung
	5
Tabelle 1.3	Baugewerblicher Umsatz März 2025 nach Wirtschaftsgliederung
	6
Tabelle 1.4	Auftragseingang März 2025 nach Wirtschaftsgliederung
	7
Tabelle 1.5	Geleistete Arbeitsstunden März 2025 nach Bauart bzw. Auftraggeber
	8
Tabelle 1.6	Baugewerblicher Umsatz März 2025 nach Bauart bzw. Auftraggeber
	9
Tabelle 1.7	Auftragseingang März 2025 nach Bauart bzw. Auftraggeber
	10
<b>Kapitel 2</b>	<b>Kreisergebnisse</b>
Tabelle 2.1	Betriebe, tätige Personen, Arbeitsstunden, Entgelte, baugewerblicher Umsatz und Auftragseingang nach Kreisen
	11
Tabelle 2.2	Betriebe und tätige Personen März 2025 nach Kreisen
	12
Tabelle 2.3	Arbeitsstunden und Entgelte März 2025 nach Kreisen
	13
Tabelle 2.4	Baugewerblicher Umsatz und Auftragseingang März 2025 nach Kreisen
	14
Fußnotenerläuterungen	15
Methodik	16
Glossar	17
Mehr zum Thema	19
Qualitätsbericht	20

## Vorbemerkungen

Im vorliegenden Bericht werden die Ergebnisse der Monatsmeldungen der Betriebe des Bauhauptgewerbes von Unternehmen mit 20 und mehr tätigen Personen (Monatsbericht im Bauhauptgewerbe) für Mecklenburg-Vorpommern und nach Kreisen dargestellt.

Die Ergebnisse des Monatsberichts im Bauhauptgewerbe dienen der kurzfristigen Beurteilung der konjunkturellen Lage dieses Wirtschaftszweiges auf Bundes- und Länderebene und sind damit eine unentbehrliche Grundlage für zahlreiche Entscheidungen auf dem Gebiet der Wirtschaftspolitik, insbesondere der Baupolitik. Wichtige Nutzer sind die gesetzgebenden Körperschaften, die Bundes- und Landesregierungen, die Bau- und Handwerksverbände sowie die Kammern.

Zum monatlichen Erhebungsprogramm gehören neben der Ausweisung der jeweiligen Anzahl der baugewerblichen Betriebe des Berichtskreises die Merkmale:

- tätige Personen,
- Entgelte,
- geleistete Arbeitsstunden,
- Umsätze und
- Auftragseingänge.

Die Ergebnisausweisungen erfolgen für den Auswertungsmonat des Berichts detailliert nach Wirtschaftszweigen (Tabellen 1.2 - 1.4) und nach Bauart bzw. Auftraggeber (Tabellen 1.5 - 1.7). Die Kreisergebnisse werden insgesamt je Kreis bzw. kreisfreie Stadt und für ausgewählte nicht kreisfreie Städte (Neubrandenburg, Stralsund, Wismar, Greifswald) ausgewiesen.

Der Monatsbericht Bauhauptgewerbe wurde als Reihe, beginnend mit Januar 2020, vom Statistischen Amt Mecklenburg-Vorpommern neu aufgelegt (siehe auch "Mehr zum Thema").

Kapitel 1		Landesergebnisse (für Betriebe von Unternehmen des Bauhauptgewerbes mit 20 und mehr tätigen Personen)						
Tabelle 1.1		Betriebe, tätige Personen, geleistete Arbeitsstunden, Entgelte, baugewerblicher Umsatz und Auftragseingang im Zeitvergleich						
Lfd. Nr.	Zeitraum	Arbeitstage	Betriebe 1)	Tätige Personen 1) im Bauhaupt- gewerbe	Geleistete Arbeits- stunden	Entgelte	Baugewerb- licher Umsatz	Auftrags- eingang
		Anzahl			1.000 h	1.000 EUR		
1	2	3	4	5	6	7	8	9
1	2010	256	195	8.434	10.037	211.571	994.968	794.649
2	1. Halbjahr	124	194	8.217	4.304	94.934	359.190	359.925
3	2. Halbjahr	132	197	8.651	5.733	116.637	635.778	434.724
4	2015	254	213	8.719	11.171	259.152	1.157.627	1.008.583
5	1. Halbjahr	123	213	8.604	5.095	121.180	452.814	501.751
6	2. Halbjahr	131	213	8.846	6.083	138.033	704.125	509.170
7	2023	250	246	10.679	12.562	414.638	2.196.129	1.567.516
8	1. Halbjahr	124	245	10.640	6.271	197.301	932.894	792.858
9	2. Halbjahr	126	246	10.718	6.291	217.337	1.263.235	774.658
10	2024	251	245	10.679	12.492	444.214	2.224.996	1.756.924
11	1. Halbjahr	123	248	10.705	6.063	207.692	1.019.048	943.323
12	2. Halbjahr	128	242	10.654	6.429	236.522	1.205.947	813.602
	<b>2025</b>							
13	1. Halbjahr	...	...	...	...	...	...	...
14	2. Halbjahr	...	...	...	...	...	...	...
15	Januar	22	239	10.551	745	32.767	92.552	158.764
16	Februar	20	238	10.527	726	30.045	102.833	106.190
17	März	21	238	10.554	1.063	35.056	177.351	157.806
18	April	...	...	...	...	...	...	...
19	Mai	...	...	...	...	...	...	...
20	Juni	...	...	...	...	...	...	...
21	Juli	...	...	...	...	...	...	...
22	August	...	...	...	...	...	...	...
23	September	...	...	...	...	...	...	...
24	Oktober	...	...	...	...	...	...	...
25	November	...	...	...	...	...	...	...
26	Dezember	...	...	...	...	...	...	...

Kapitel 1				Landesergebnisse (für Betriebe von Unternehmen des Bauhauptgewerbes mit 20 und mehr tätigen Personen)				
Tabelle 1.2				Geleistete Arbeitsstunden März 2025 nach Wirtschaftsgliederung				
Lfd. Nr.	WZ 2008	Merkmal	Maß- einheit	März 2025	Februar 2025	März 2024	Veränderung März 2025 <sup>2)</sup>	
							zum Vor- monat	zum Vorjahres- monat
							%	
1	2	3	4	5	6	7	8	9
1		Betriebe	Anzahl	238	238	249	-	-4,4
2		Tätige Personen <sup>1)</sup> im Bauhauptgewerbe	Anzahl	10.554	10.527	10.730	0,3	-1,6
3		Entgelte	1.000 EUR	35.056	30.045	33.835	16,7	3,6
4		<b>Geleistete Arbeitsstunden</b>	<b>1.000 h</b>	<b>1.063</b>	<b>726</b>	<b>1.043</b>	<b>46,5</b>	<b>1,9</b>
5	41.2	Bau von Gebäuden	1.000 h	194	145	204	33,9	-4,9
6	42.1	Bau von Straßen und Bahnverkehrs- strecken	1.000 h	275	164	260	67,1	5,4
7	42.2	Leitungstiefbau und Kläranlagenbau	1.000 h	316	217	297	45,4	6,5
8	42.9	Sonstiger Tiefbau	1.000 h	24	15	23	55,0	5,5
9	43.1	Abbrucharbeiten und vorbereitende Baustellenarbeiten	1.000 h	51	42	53	20,6	-3,9
10	43.9	Sonstige spezialisierte Bautätigkeiten	1.000 h	204	142	206	43,8	-1,4
11	43.91	darunter Dachdeckerei und Zimmerei	1.000 h	59	41	57	44,3	4,1
12	43.99	Sonstige spezialisierte Bautätigkeiten a. n. g.	1.000 h	144	101	150	43,6	-3,5
13	43.99.1	davon Gerüstbau	1.000 h	48	36	46	32,3	2,6
14	43.99.2	Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau	1.000 h	-	-	-	-	-
15	43.99.9	Baugewerbe a. n. g.	1.000 h	97	65	103	49,9	-6,2

Kapitel 1				Landesergebnisse (für Betriebe von Unternehmen des Bauhauptgewerbes mit 20 und mehr tätigen Personen)				
Tabelle 1.3				Baugewerblicher Umsatz März 2025 nach Wirtschaftsgliederung				
Lfd. Nr.	WZ 2008	Merkmal	Maß- einheit	März 2025	Februar 2025	März 2024	Veränderung März 2025 2)	
							zum Vor- monat	zum Vorjahres- monat
							%	
1	2	3	4	5	6	7	8	9
1		Betriebe	Anzahl	238	238	249	-	-4,4
2		Tätige Personen 1) im Bauhauptgewerbe	Anzahl	10.554	10.527	10.730	0,3	-1,6
3		Entgelte	1.000 EUR	35.056	30.045	33.835	16,7	3,6
4		<b>Baugewerblicher Umsatz</b>	<b>1.000 EUR</b>	<b>177.351</b>	<b>102.833</b>	<b>173.638</b>	<b>72,5</b>	<b>2,1</b>
5	41.2	Bau von Gebäuden	1.000 EUR	56.143	22.273	51.494	152,1	9,0
6	42.1	Bau von Straßen und Bahnverkehrs- strecken	1.000 EUR	48.920	24.021	51.569	103,7	-5,1
7	42.2	Leitungstiefbau und Kläranlagenbau	1.000 EUR	36.787	29.813	32.921	23,4	11,7
8	42.9	Sonstiger Tiefbau	1.000 EUR	4.319	3.015	2.701	43,3	59,9
9	43.1	Abbrucharbeiten und vorbereitende Baustellenarbeiten	1.000 EUR	7.918	6.727	7.473	17,7	6,0
10	43.9	Sonstige spezialisierte Bautätigkeiten	1.000 EUR	23.264	16.984	27.480	37,0	-15,3
11	43.91	darunter Dachdeckerei und Zimmerei	1.000 EUR	6.173	4.349	8.579	41,9	-28,0
12	43.99	Sonstige spezialisierte Bautätigkeiten a. n. g.	1.000 EUR	17.091	12.635	18.901	35,3	-9,6
13	43.99.1	davon Gerüstbau	1.000 EUR	3.509	3.193	3.403	9,9	3,1
14	43.99.2	Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau	1.000 EUR	-	-	-	-	-
15	43.99.9	Baugewerbe a. n. g.	1.000 EUR	13.582	9.442	15.498	43,9	-12,4

Kapitel 1				Landesergebnisse (für Betriebe von Unternehmen des Bauhauptgewerbes mit 20 und mehr tätigen Personen)				
Tabelle 1.4				Auftragseingang März 2025 nach Wirtschaftsgliederung				
Lfd. Nr.	WZ 2008	Merkmal	Maß- einheit	März 2025	Februar 2025	März 2024	Veränderung März 2025 2)	
							zum Vor- monat	zum Vorjahres- monat
							%	
1	2	3	4	5	6	7	8	9
1		Betriebe	Anzahl	238	238	249	-	-4,4
2		Tätige Personen 1) im Bauhauptgewerbe	Anzahl	10.554	10.527	10.730	0,3	-1,6
3		Entgelte	1.000 EUR	35.056	30.045	33.835	16,7	3,6
4		<b>Auftragseingang</b>	<b>1.000 EUR</b>	<b>157.806</b>	<b>106.190</b>	<b>121.052</b>	<b>48,6</b>	<b>30,4</b>
5	41.2	Bau von Gebäuden	1.000 EUR	36.408	25.389	31.510	43,4	15,5
6	42.1	Bau von Straßen und Bahnverkehrs- strecken	1.000 EUR	49.263	26.628	39.483	85,0	24,8
7	42.2	Leitungstiefbau und Kläranlagenbau	1.000 EUR	38.758	23.936	27.721	61,9	39,8
8	42.9	Sonstiger Tiefbau	1.000 EUR	2.195	2.345	945	-6,4	132,3
9	43.1	Abbrucharbeiten und vorbereitende Baustellenarbeiten	1.000 EUR	5.482	10.073	3.853	-45,6	42,3
10	43.9	Sonstige spezialisierte Bautätigkeiten	1.000 EUR	25.700	17.819	17.541	44,2	46,5
11	43.91	darunter Dachdeckerei und Zimmerei	1.000 EUR	6.610	5.533	5.861	19,5	12,8
12	43.99	Sonstige spezialisierte Bautätigkeiten a. n. g.	1.000 EUR	19.090	12.286	11.680	55,4	63,4
13	43.99.1	davon Gerüstbau	1.000 EUR	3.095	1.432	1.527	116,0	102,7
14	43.99.2	Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau	1.000 EUR	-	-	-	-	-
15	43.99.9	Baugewerbe a. n. g.	1.000 EUR	15.995	10.854	10.153	47,4	57,5

Kapitel 1			Landesergebnisse (für Betriebe von Unternehmen des Bauhauptgewerbes mit 20 und mehr tätigen Personen)				
Tabelle 1.5			Geleistete Arbeitsstunden März 2025 nach Bauart bzw. Auftraggeber				
Lfd. Nr.	Merkmal	Maß- einheit	März 2025	Februar 2025	März 2024	Veränderung März 2025 2)	
						zum Vor- monat	zum Vorjahres- monat
						%	
1	2	3	4	5	6	7	8
1	Betriebe	Anzahl	238	238	249	-	-4,4
2	Tätige Personen 1) im Bauhauptgewerbe	Anzahl	10.554	10.527	10.730	0,3	-1,6
3	Entgelte	1.000 EUR	35.056	30.045	33.835	16,7	3,6
4	<b>Geleistete Arbeitsstunden</b>	<b>1.000 h</b>	<b>1.063</b>	<b>726</b>	<b>1.043</b>	<b>46,5</b>	<b>1,9</b>
5	davon Hochbau	1.000 h	388	285	407	36,2	-4,6
6	Tiefbau	1.000 h	675	441	637	53,1	6,0
	<b>nach Bauart bzw. Auftraggeber</b>						
7	Wohnungsbau	1.000 h	186	138	204	35,4	-8,7
8	gewerblicher und industrieller Bau, landwirtschaftlicher Bau	1.000 h	460	327	452	40,4	1,7
9	davon gewerblicher Hochbau	1.000 h	119	93	127	28,9	-6,2
10	gewerblicher Tiefbau	1.000 h	340	235	325	45,0	4,9
11	öffentlicher Bau und Straßenbau	1.000 h	417	261	388	59,9	7,6
12	davon öffentlicher Hochbau	1.000 h	83	55	76	50,4	9,3
13	für Organisationen ohne Erwerbs- charakter	1.000 h	31	15	16	103,1	96,9
14	für Körperschaften des öffentlichen Rechts	1.000 h	52	40	60	30,4	-13,4
15	öffentlicher Tiefbau	1.000 h	335	206	312	62,4	7,2
16	davon Straßenbau	1.000 h	184	95	150	93,4	22,2
17	sonstiger Tiefbau	1.000 h	151	111	161	35,8	-6,7



Kapitel 1			Landesergebnisse (für Betriebe von Unternehmen des Bauhauptgewerbes mit 20 und mehr tätigen Personen)				
Tabelle 1.6			Baugewerblicher Umsatz März 2025 nach Bauart bzw. Auftraggeber				
Lfd. Nr.	Merkmal	Maß- einheit	März 2025	Februar 2025	März 2024	Veränderung März 2025 2)	
						zum Vor- monat	zum Vorjahres- monat
						%	
1	2	3	4	5	6	7	8
1	Betriebe	Anzahl	238	238	249	-	-4,4
2	Tätige Personen 1) im Bauhauptgewerbe	Anzahl	10.554	10.527	10.730	0,3	-1,6
3	Entgelte	1.000 EUR	35.056	30.045	33.835	16,7	3,6
4	<b>Baugewerblicher Umsatz</b>	<b>1.000 EUR</b>	<b>177.351</b>	<b>102.833</b>	<b>173.638</b>	<b>72,5</b>	<b>2,1</b>
5	davon Hochbau	1.000 EUR	78.307	39.457	79.003	98,5	-0,9
6	Tiefbau	1.000 EUR	99.044	63.377	94.635	56,3	4,7
	<b>nach Bauart bzw. Auftraggeber</b>						
7	Wohnungsbau	1.000 EUR	45.367	19.133	42.010	137,1	8,0
8	gewerblicher und industrieller Bau, landwirtschaftlicher Bau	1.000 EUR	69.457	49.051	67.694	41,6	2,6
9	davon gewerblicher Hochbau	1.000 EUR	20.984	13.024	22.619	61,1	-7,2
10	gewerblicher Tiefbau	1.000 EUR	48.473	36.028	45.075	34,5	7,5
11	öffentlicher Bau und Straßenbau	1.000 EUR	62.527	34.649	63.934	80,5	-2,2
12	davon öffentlicher Hochbau	1.000 EUR	11.956	7.301	14.374	63,8	-16,8
13	für Organisationen ohne Erwerbs- charakter	1.000 EUR	3.375	2.882	1.689	17,1	99,8
14	für Körperschaften des öffentlichen Rechts	1.000 EUR	8.580	4.419	12.685	94,2	-32,4
15	öffentlicher Tiefbau	1.000 EUR	50.571	27.349	49.560	84,9	2,0
16	davon Straßenbau	1.000 EUR	28.544	11.055	24.876	158,2	14,7
17	sonstiger Tiefbau	1.000 EUR	22.028	16.294	24.685	35,2	-10,8

Kapitel 1			Landesergebnisse (für Betriebe von Unternehmen des Bauhauptgewerbes mit 20 und mehr tätigen Personen)				
Tabelle 1.7			Auftragseingang März 2025 nach Bauart bzw. Auftraggeber				
Lfd. Nr.	Merkmal	Maß- einheit	März 2025	Februar 2025	März 2024	Veränderung März 2025 2)	
						zum Vor- monat	zum Vorjahres- monat
						%	
1	2	3	4	5	6	7	8
1	Betriebe	Anzahl	238	238	249	-	-4,4
2	Tätige Personen 1) im Bauhauptgewerbe	Anzahl	10.554	10.527	10.730	0,3	-1,6
3	Entgelte	1.000 EUR	35.056	30.045	33.835	16,7	3,6
4	<b>Auftragseingang</b>	<b>1.000 EUR</b>	<b>157.806</b>	<b>106.190</b>	<b>121.052</b>	<b>48,6</b>	<b>30,4</b>
	davon						
5	Hochbau	1.000 EUR	57.187	39.000	51.068	46,6	12,0
6	Tiefbau	1.000 EUR	100.620	67.190	69.984	49,8	43,8
	<b>nach Bauart bzw. Auftraggeber</b>						
7	Wohnungsbau	1.000 EUR	26.738	18.552	35.421	44,1	-24,5
	gewerblicher und industrieller Bau,						
8	landwirtschaftlicher Bau	1.000 EUR	82.075	42.418	38.900	93,5	111,0
	davon						
9	gewerblicher Hochbau	1.000 EUR	15.777	11.899	8.629	32,6	82,8
10	gewerblicher Tiefbau	1.000 EUR	66.297	30.519	30.271	117,2	119,0
11	öffentlicher Bau und Straßenbau	1.000 EUR	48.994	45.220	46.731	8,3	4,8
	davon						
12	öffentlicher Hochbau	1.000 EUR	14.671	8.549	7.018	71,6	109,1
	für Organisationen ohne Erwerbs-						
13	charakter	1.000 EUR	765	428	976	78,8	-21,6
	für Körperschaften des öffentlichen						
14	Rechts	1.000 EUR	13.906	8.121	6.042	71,2	130,2
15	öffentlicher Tiefbau	1.000 EUR	34.322	36.671	39.713	-6,4	-13,6
	davon						
16	Straßenbau	1.000 EUR	20.605	18.415	30.762	11,9	-33,0
17	sonstiger Tiefbau	1.000 EUR	13.717	18.257	8.951	-24,9	53,2

<b>Kapitel 2</b>		<b>Kreisergebnisse</b> (für Betriebe von Unternehmen des Bauhauptgewerbes mit 20 und mehr tätigen Personen)					
<b>Tabelle 2.1</b>		<b>Betriebe, Tätige Personen, Arbeitsstunden, Entgelte, baugewerblicher Umsatz und Auftragseingang nach Kreisen</b>					
Lfd. Nr.	Land Kreisfreie Stadt Landkreis <i>Große kreisangehörige Stadt</i>	Betriebe 1)	Tätige Personen 1) im Bauhaupt- gewerbe	Geleistete Arbeits- stunden	Entgelte	Baugewerb- licher Umsatz	Auftrags- eingang
		Anzahl		1.000 h	1.000 EUR		
1	2	3	4	5	6	7	8
<b>März 2025</b>							
1	<b>Mecklenburg-Vorpommern</b>	<b>238</b>	<b>10.554</b>	<b>1.063</b>	<b>35.056</b>	<b>177.351</b>	<b>157.806</b>
2	Rostock	16	795	81	2.800	17.495	8.303
3	Schwerin	13	666	76	2.214	11.858	10.170
4	Mecklenburgische Seenplatte	51	2.340	226	8.090	52.950	28.115
5	<i>darunter Neubrandenburg</i>	11	770	68	2.735	10.336	12.691
6	Landkreis Rostock	41	1.664	156	5.330	20.601	19.343
7	Vorpommern-Rügen	32	1.381	158	4.588	19.780	36.156
8	<i>darunter Stralsund</i>	5	385	42	1.608	9.969	.
9	Nordwestmecklenburg	20	1.001	99	3.441	14.108	14.681
10	<i>darunter Wismar</i>	5	207	16	798	6.445	6.122
11	Vorpommern-Greifswald	31	1.358	138	4.163	19.489	18.802
12	<i>darunter Greifswald</i>	9	514	51	1.716	8.487	6.567
13	Ludwigslust-Parchim	34	1.349	131	4.430	21.069	22.236
<b>Januar bis März 2025</b>							
14	<b>Mecklenburg-Vorpommern</b>	<b>238</b>	<b>10.544</b>	<b>2.534</b>	<b>97.867</b>	<b>372.736</b>	<b>422.760</b>
15	Rostock	16	790	194	7.811	41.803	30.916
16	Schwerin	13	667	191	6.247	25.784	30.574
17	Mecklenburgische Seenplatte	51	2.357	522	21.710	88.271	71.196
18	<i>darunter Neubrandenburg</i>	11	777	141	7.303	18.801	28.018
19	Landkreis Rostock	41	1.659	379	15.130	48.866	66.884
20	Vorpommern-Rügen	31	1.362	390	13.043	45.367	79.099
21	<i>darunter Stralsund</i>	5	380	105	4.586	21.658	.
22	Nordwestmecklenburg	20	1.005	222	9.752	33.324	39.702
23	<i>darunter Wismar</i>	5	205	37	2.263	11.305	18.311
24	Vorpommern-Greifswald	31	1.346	327	11.619	41.858	45.121
25	<i>darunter Greifswald</i>	9	507	113	4.529	16.961	14.517
26	Ludwigslust-Parchim	35	1.358	309	12.556	47.464	59.268

Kapitel 2			<b>Kreisergebnisse</b> (für Betriebe von Unternehmen des Bauhauptgewerbes mit 20 und mehr tätigen Personen)		
Tabelle 2.2			<b>Betriebe und tätige Personen März 2025</b> <b>nach Kreisen</b>		
Lfd. Nr.	Land Kreisfreie Stadt Landkreis	Maßeinheit	März 2025	März 2024	Veränderung zum Vorjahresmonat 2)
					%
1	2	3	4	5	6
<b>Betriebe 1)</b>					
1	<b>Mecklenburg-Vorpommern</b>	<b>Anzahl</b>	<b>238</b>	<b>249</b>	<b>-4,4</b>
2	Rostock	Anzahl	16	16	-
3	Schwerin	Anzahl	13	15	-13,3
4	Mecklenburgische Seenplatte	Anzahl	51	53	-3,8
5	Landkreis Rostock	Anzahl	41	41	-
6	Vorpommern-Rügen	Anzahl	32	31	3,2
7	Nordwestmecklenburg	Anzahl	20	23	-13,0
8	Vorpommern-Greifswald	Anzahl	31	36	-13,9
9	Ludwigslust-Parchim	Anzahl	34	34	-
<b>Tätige Personen im Bauhauptgewerbe 1)</b>					
10	<b>Mecklenburg-Vorpommern</b>	<b>Anzahl</b>	<b>10.554</b>	<b>10.730</b>	<b>- 1,6</b>
11	Rostock	Anzahl	795	784	1,4
12	Schwerin	Anzahl	666	697	- 4,4
13	Mecklenburgische Seenplatte	Anzahl	2.340	2.382	- 1,8
14	Landkreis Rostock	Anzahl	1.664	1.620	2,7
15	Vorpommern-Rügen	Anzahl	1.381	1.356	1,8
16	Nordwestmecklenburg	Anzahl	1.001	1.097	- 8,8
17	Vorpommern-Greifswald	Anzahl	1.358	1.456	- 6,7
18	Ludwigslust-Parchim	Anzahl	1.349	1.338	0,8

Kapitel 2			<b>Kreisergebnisse</b> (für Betriebe von Unternehmen des Bauhauptgewerbes mit 20 und mehr tätigen Personen)		
Tabelle 2.3			<b>Arbeitsstunden und Entgelte März 2025</b> <b>nach Kreisen</b>		
Lfd. Nr.	Land Kreisfreie Stadt Landkreis	Maßeinheit	März 2025	März 2024	Veränderung zum Vorjahresmonat 2)
					%
1	2	3	4	5	6
			<b>Arbeitsstunden</b>		
1	<b>Mecklenburg-Vorpommern</b>	<b>1.000 h</b>	<b>1.063</b>	<b>1.043</b>	<b>1,9</b>
2	Rostock	1.000 h	81	71	12,7
3	Schwerin	1.000 h	76	77	-2,1
4	Mecklenburgische Seenplatte	1.000 h	226	229	-1,3
5	Landkreis Rostock	1.000 h	156	157	-1,0
6	Vorpommern-Rügen	1.000 h	158	139	13,7
7	Nordwestmecklenburg	1.000 h	99	100	-0,8
8	Vorpommern-Greifswald	1.000 h	138	139	-1,2
9	Ludwigslust-Parchim	1.000 h	131	131	0,1
			<b>Entgelte</b>		
10	<b>Mecklenburg-Vorpommern</b>	<b>1.000 EUR</b>	<b>35.056</b>	<b>33.835</b>	<b>3,6</b>
11	Rostock	1.000 EUR	2.800	2.500	12,0
12	Schwerin	1.000 EUR	2.214	2.175	1,8
13	Mecklenburgische Seenplatte	1.000 EUR	8.090	7.597	6,5
14	Landkreis Rostock	1.000 EUR	5.330	5.213	2,2
15	Vorpommern-Rügen	1.000 EUR	4.588	4.379	4,8
16	Nordwestmecklenburg	1.000 EUR	3.441	3.592	-4,2
17	Vorpommern-Greifswald	1.000 EUR	4.163	4.223	-1,4
18	Ludwigslust-Parchim	1.000 EUR	4.430	4.155	6,6

Kapitel 2			<b>Kreisergebnisse</b> (für Betriebe von Unternehmen des Bauhauptgewerbes mit 20 und mehr tätigen Personen)		
Tabelle 2.4			<b>Baugewerblicher Umsatz und Auftragseingang März 2025            nach Kreisen</b>		
Lfd. Nr.	Land Kreisfreie Stadt Landkreis	Maßeinheit	März 2025	März 2024	Veränderung zum Vorjahresmonat 2)
					%
1	2	3	4	5	6
			<b>Baugewerblicher Umsatz</b>		
1	<b>Mecklenburg-Vorpommern</b>	<b>1.000 EUR</b>	<b>177.351</b>	<b>173.638</b>	<b>2,1</b>
2	Rostock	1.000 EUR	17.495	14.823	18,0
3	Schwerin	1.000 EUR	11.858	12.813	-7,4
4	Mecklenburgische Seenplatte	1.000 EUR	52.950	47.171	12,3
5	Landkreis Rostock	1.000 EUR	20.601	21.397	-3,7
6	Vorpommern-Rügen	1.000 EUR	19.780	16.184	22,2
7	Nordwestmecklenburg	1.000 EUR	14.108	21.896	-35,6
8	Vorpommern-Greifswald	1.000 EUR	19.489	19.389	0,5
9	Ludwigslust-Parchim	1.000 EUR	21.069	19.965	5,5
			<b>Auftragseingang</b>		
10	<b>Mecklenburg-Vorpommern</b>	<b>1.000 EUR</b>	<b>157.806</b>	<b>121.052</b>	<b>30,4</b>
11	Rostock	1.000 EUR	8.303	7.273	14,2
12	Schwerin	1.000 EUR	10.170	11.828	-14,0
13	Mecklenburgische Seenplatte	1.000 EUR	28.115	24.339	15,5
14	Landkreis Rostock	1.000 EUR	19.343	16.788	15,2
15	Vorpommern-Rügen	1.000 EUR	36.156	10.584	241,6
16	Nordwestmecklenburg	1.000 EUR	14.681	17.407	-15,7
17	Vorpommern-Greifswald	1.000 EUR	18.802	13.801	36,2
18	Ludwigslust-Parchim	1.000 EUR	22.236	19.033	16,8

## **Fußnotenerläuterungen**

- 1) Monatsende bzw. Durchschnitt für die betreffenden Monate.
- 2) Die Veränderungsraten werden mittels ungerundeter Originaldaten berechnet. Eine Berechnung der Veränderungsraten mit den in den Statistischen Berichten veröffentlichten gerundeten Daten kann zu abweichenden Ergebnissen führen.

## Methodik

### Rechtsgrundlagen

Rechtsgrundlage für den Monatsbericht im Bauhauptgewerbe ist das Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe (ProdGewStatG) in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG). Der Wortlaut der nationalen Rechtsvorschriften in der jeweils geltenden Fassung kann im Internet unter [www.gesetze-im-internet.de](http://www.gesetze-im-internet.de) heruntergeladen werden.

Ab dem Berichtsjahr 2009 erfolgt die Zuordnung der Betriebe zu den Wirtschaftszweigen nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008, deutsche Fassung der EU-einheitlichen NACE Rev. 2).

Zum Bauhauptgewerbe zählen nach dieser Wirtschaftszweigsystematik folgende Gruppen:

- 41.2 Bau von Gebäuden,
- 42.1 Bau von Straßen und Bahnverkehrsstrecken,
- 42.2 Leitungstiefbau und Kläranlagenbau,
- 42.9 Sonstiger Tiefbau,
- 43.1 Abbrucharbeiten und vorbereitende Baustellenarbeiten,
- 43.9 Sonstige spezialisierte Bautätigkeiten.

Zum Monatsbericht im Bauhauptgewerbe melden alle Betriebe des Bauhauptgewerbes von Unternehmen mit 20 und mehr tätigen Personen. Maßgebend ist dabei die Zahl der tätigen Personen Ende Juni des vorangegangenen Berichtsjahres.

Geringfügige Differenzen zwischen der Summierung von Einzelpositionen (z. B. nach WZ, nach Kreisen) und insgesamt sind rundungsbedingt möglich.

### Hinweis:

Ende 2019 erfolgten umfängliche Überprüfungen des Berichtskreises (Bestandsprüfung und Erweiterung über Zusatzrecherchen) und die Arbeitsabläufe zur Umsetzung der methodischen Erhebungs- und Verarbeitungsvorgaben wurden grundlegend optimiert. Der Monatsbericht wurde neu konzipiert (siehe auch "Mehr zum Thema").



## Glossar

### Tätige Personen

Tätige Personen sind **alle im Betrieb tätigen betriebszugehörigen Personen**. Dazu zählen: Inhaber, Mitinhaber, auch selbstständige Handwerker, alle Arbeitskräfte, die in einem Arbeitsvertrags- oder Dienstverhältnis zum Betrieb stehen (einschließlich Auszubildende, Umschüler, Anlernlinge und Praktikanten), Personen mit Altersteilzeitregelungen sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige. Voll als tätige Personen gelten auch die fehlenden, erkrankten oder in Urlaub befindlichen und die teilzeitbeschäftigten Betriebsangehörigen, Saison- und Aushilfsarbeiter, Kurzarbeiter und Schlechtwettergeldempfänger. Arbeitskräfte, die von anderen Unternehmen gegen Entgelt zur Verfügung gestellt werden, sind ebenfalls erfasst.

### Entgelte

Bei den Entgelten ist die Summe der lohnsteuerpflichtigen Bruttobezüge (Bar- und Sachbezüge) der tätigen Personen im Baugewerbe angegeben. Diese Beträge verstehen sich:

- **ohne** Arbeitgeberanteile zur Kranken-, Pflege-, Renten- und Arbeitslosenversicherung,
- **ohne** Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes,
- **ohne** Aufwendungen für die betriebliche Alters-, Invaliditäts- und Hinterbliebenenversorgung,
- **ohne** Winterbeschäftigungs-Umlage,
- **ohne** gezahltes Vorruhestandsgeld und
- **ohne** geleistete Zuschüsse der Bundesagentur für Arbeit.

Den Entgelten sind auch die Bezüge von Gesellschaftern, Vorstandsmitgliedern und anderen leitenden Kräften zuzurechnen, soweit sie steuerlich als Einkünfte aus nichtselbstständiger Arbeit anzusehen sind. Einzubeziehen sind auch Zahlungen für eine Beschäftigung, die nur wegen Unterschreitung der Steuerpflichtgrenze steuerfrei ist.

### Geleistete Arbeitsstunden

Als geleistete Arbeitsstunden sind alle auf Baustellen, Bauhöfen und in Werkstätten tatsächlich geleisteten (nicht die bezahlten) Arbeitsstunden gemeldet, gleichgültig, ob sie von gewerblichen Arbeitnehmern, Polieren, Schachtmeistern und Meistern, Inhabern, Familienangehörigen oder Auszubildenden geleistet werden. Dazu gehören auch geleistete Mehr-, Über-, Nacht-, Sonntags- und Feiertagsstunden.

Nicht einbezogen sind die für Bürotätigkeit geleisteten Arbeitsstunden. Abgerechnete, aber nicht geleistete Stunden sowie Berufsschulstunden sind abgesetzt.

### Baugewerblicher Umsatz

Als baugewerblicher Umsatz sind die dem Finanzamt für die Umsatzsteuer zu meldenden steuerbaren (steuerpflichtigen und steuerfreien) Beträge für die im Bundesgebiet getätigten Bauleistungen angegeben und zwar einschließlich Umsätze aus eigener Nachunternehmertätigkeit und den einbehaltenen Teilleistungen aus der Vergabe an Nachunternehmer.

Nicht einbezogen sind die den Kunden in Rechnung gestellte Umsatzsteuer und Preisnachlässe (Rabatte, Boni, Skonti, Abzüge, die auf begründeten Beanstandungen beruhen usw.).

### Auftragseingang

Als Auftragseingang gelten die im Monatsbericht eingegangenen und vom Betrieb fest akzeptierten (angenommenen) Aufträge für Bauleistungen. Angegeben ist der Wert (ohne Umsatzsteuer) der Auftragseingänge aus dem Inland. Um Doppelzählungen zu vermeiden, wird der Auftragseingang nur von dem Betrieb gemeldet, der den Bauauftrag ausführen wird.

### Besonderer Ergebnismittel im Bereich Bauhauptgewerbe

Die Merkmale geleistete Arbeitsstunden, baugewerblicher Umsatz und Auftragseingang werden nach der Art der errichteten Bauten (Bauart) und z. T. nach Auftraggebern erhoben. Maßgebend für die Art der Bauten ist die überwiegende Zweckbestimmung des einzelnen Auftrages (auch bei Mehrzweckgebäuden).

### **Wohnungsbau (unabhängig vom Auftraggeber)**

Zum Wohnungsbau zählen alle Bauten – auch Wohnheime – deren Gesamtnutzfläche zu mindestens 50 Prozent Wohnbedürfnissen dient. Ein Wohngebäude mit einzelnen Räumen für Nichtwohnzwecke, z. B. Geschäftsräume, rechnet insgesamt zum Wohnungsbau. Ebenso wird der Umbau oder Ausbau bisher anderweitig genutzter Gebäude oder Räume zu Wohnungen dem Wohnungsbau zugeordnet. Werden dagegen nachträglich etwa Geschäftsräume in einem Wohnkomplex eingebaut oder Wohnungen in Geschäftsräume umgebaut, so handelt es sich um einen gewerblichen Bau.

### **Gewerblicher und industrieller Bau, landwirtschaftlicher Bau (Hoch- und Tiefbau mit privatem Auftraggeber)**

Hierzu gehören alle überwiegend gewerblichen Zwecken dienende Bauten für die private Wirtschaft (freie Berufe, Industrie, Handwerk, Handel, Banken, Versicherungen, Verkehrs- und Dienstleistungsgewerbe, Bahn etc.) sowie für Unternehmen im Eigentum von Gebietskörperschaften. Dazu zählt auch der Bau von Wasser-, Gas- und Elektrizitätswerken, Pipelines, Kinos, Hotels, Bürogebäuden, Lager- und Kühlhäusern sowie Markthallen.

Zum landwirtschaftlichen Bau zählen Hoch- und Tiefbauten, die überwiegend landwirtschaftlichen, forstwirtschaftlichen, Gärtnerei- oder Fischereizwecken dienen, z. B. Ställe, Scheunen, Silos, Entwässerungsanlagen.

### **Öffentlicher Bau**

Der öffentliche Bau umfasst alle öffentlichen Zwecken dienende Bauten, wie sie überwiegend bei der Ausübung staatlicher und kommunaler Funktionen benötigt werden; im Einzelnen handelt es sich um Bauten für folgende Auftraggeber:

- Organisationen ohne Erwerbszweck,
- Kirchen, Vereine, Verbände, Gewerkschaften, Parteien, Rotes Kreuz und ähnliche Organisationen und
- Körperschaften des öffentlichen Rechts (Bund, Länder, Gemeinden, Zweckverbände und Träger der Sozialversicherung).

### **Straßenbau**

Zum Straßenbau zählen alle Tiefbauten und Tiefbauleistungen, die überwiegend dem Verkehr dienen, unabhängig vom Auftraggeber, wie z. B. Straßen, Autobahnen und Wege für Kraftfahrzeuge, Fußgänger und Radfahrer sowie Park- und Abstellplätze.

Nicht zum Straßenbau gehören Tiefbauten, die dem Schienenverkehr dienen (z. B. der Unterbau von Eisen-, U- und Straßenbahnen), Start- und Landebahnen für Flugzeuge, Hafenanlagen, Kanäle, Brücken, Tunnels, Seilbahnen, Schleusen, Wehren, Sportplätze, Spielplätze, Pipelines, Verkehrsregelungsanlagen u. Ä. (sonstiger Tiefbau, ohne Straßenbau).

## Mehr zum Thema

### Statistische Berichte zum Bauhauptgewerbe

Das Angebot Statistischer Berichte zum Bauhauptgewerbe des Statistischen Amtes Mecklenburg-Vorpommern wird aktuell überarbeitet und sukzessive umgestellt.

Der Monatsbericht Bauhauptgewerbe wurde neu aufgelegt. **Die neue Reihe E213 startete mit dem Berichtsmonat Januar 2020.** Ältere Ausgaben werden auf der Webseite des Statistischen Amtes Mecklenburg-Vorpommern nicht mehr angeboten.  
<https://www.laiv-mv.de/Statistik/Zahlen-und-Fakten/Wirtschaftsbereiche/Bauen>

### Statistisches Jahrbuch

Baugewerbliche Konjunktur- und Strukturdaten werden im Statistischen Jahrbuch für Mecklenburg-Vorpommern in Kapitel 22 "Bauen" dargestellt.  
<https://www.laiv-mv.de/Statistik/Ver%C3%B6ffentlichungen/Jahrbuecher/>

### Bundesergebnisse zum Monatsbericht im Bauhauptgewerbe

Bundesergebnisse dieser Erhebung werden auf den Internetseiten im Wirtschaftsbereich "Bauen" von <https://www.destatis.de> (Menü >> Themen >> Branchen und Unternehmen >> Bauen) und dem Statistik-Portal <https://www.statistikportal.de> (Daten und Fakten >> Bauen und Handwerk) veröffentlicht.  
[https://www.destatis.de/DE/Themen/Branchen-Unternehmen/Bauen/\\_inhalt.html](https://www.destatis.de/DE/Themen/Branchen-Unternehmen/Bauen/_inhalt.html)  
<https://www.statistikportal.de/de/bauen-und-handwerk>

Über die Datenbank des Bundes und der Länder "Genesis-online" unter [www-genesis.destatis.de/genesis/online](http://www-genesis.destatis.de/genesis/online) (Startseite >> Themen 4 Wirtschaftsbereiche >> 44 Baugewerbe) stehen weitere Ergebnisse zur Verfügung.  
<https://www-genesis.destatis.de/genesis/online?operation=themes&code=4#abreadcrumb>

Anfragen zu baugewerblichen Daten für Mecklenburg-Vorpommern richten Sie bitte an [baugewerbe@statistik-mv.de](mailto:baugewerbe@statistik-mv.de)

Zu fachlichen Nachfragen beraten Sie gern:

Frau Frauke Kusenack:	Telefon: 0385-588 56043
Frau Susanne Grenz:	Telefon: 0385 588-56661

## Kurzfassung Qualitätsbericht

### 1 Allgemeine Angaben zur Statistik

**Bezeichnung der Statistik:** Monatsbericht im Bauhauptgewerbe (EVAS-Nr. 44111).

**Berichtszeitraum:** Monat.

**Periodizität:** Monatlich.

**Erhebungsgegenstand:** Betriebe.

**Räumliche Abdeckung:** Deutschland, Länder.

**Grundgesamtheit:** Der Monatsbericht im Bauhauptgewerbe ist eine Totalerhebung mit Abschneidegrenze. Das Bauhauptgewerbe umfasst die Gruppen 41.2, 42.1, 42.2, 43.1 und 43.9 der NACE Rev. 2 bzw. WZ 2008.

**Rechtsgrundlage:** Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe (ProdGewStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. März 2002 (BGBl. I S. 1181), in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), in der jeweils geltenden Fassung.

**Geheimhaltung:** Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 16 Bundesstatistikgesetz (BStatG) geheim gehalten.

### 2 Inhalte und Nutzerbedarf

**Erhebungsinhalte:** Tätige Personen, Entgelte, nach Bauarten gegliederte geleistete Arbeitsstunden, Umsätze und Auftrags-eingänge.

**Zweck der Statistik:** Die Möglichkeit einer kurzfristigen Beurteilung der konjunkturellen Lage im Bauhauptgewerbe.

### 3 Methodik

**Art der Datengewinnung:** Der Monatsbericht im Bauhauptgewerbe ist eine Primärerhebung mit Auskunftspflicht aller Betriebe des Bauhauptgewerbes (inklusive Anteile an Arbeitsgemeinschaften) von Unternehmen mit 20 und mehr tätigen Personen.

**Erhebungsinstrumente und Berichtsweg:** Die Auskunftserteilung erfolgt online nach § 11a BStatG mittels standardisierten Erhebungsmedien (IDDEV – Interne Datenerhebung im Verbund). In begründeten Ausnahmefällen kann die Auskunft auch auf Papier erfolgen. Die Erhebung erfolgt dezentral über die Statistischen Ämter der Länder:

Auskunftspflichtige → Statistische Ämter der Länder → Statistisches Bundesamt.

### 4 Genauigkeit und Zuverlässigkeit

**Genauigkeit:** Die Genauigkeit der Ergebnisse kann als hoch eingestuft werden, da die wenigen Antwortausfälle (im Bundesdurchschnitt ca. 3 - 5 Prozent) nach einem bewährten Schätzprogramm von den Statistischen Ämtern der Länder imputiert werden.

### 5 Aktualität und Pünktlichkeit

**Aktualität und Pünktlichkeit:** Die Bundesergebnisse liegen etwa 7 Wochen nach Ende des Berichtszeitraums vor und werden zum 25. des übernächsten Monats (t+55) veröffentlicht.

### 6 Vergleichbarkeit

**Räumlich:** Seit 1991 ist die räumliche Vergleichbarkeit der Daten für Deutschland, das frühere Bundesgebiet sowie die neuen Länder einschließlich Berlin, gegeben.

**Zeitlich:** Die zeitliche Vergleichbarkeit der Angaben zum Monatsbericht im Bauhauptgewerbe ist gegeben.

### 7 Kohärenz

**Statistikübergreifende Kohärenz:** Die Statistiken im Bereich Baugewerbe sind in das Gesamtsystem der Statistiken des Produzierenden Gewerbes eingebettet und innerhalb dieses Bereichs grundsätzlich kohärent. Abweichungen zu den Ergebnissen anderer amtlicher Statistiken sind z. B. durch unterschiedliche Erhebungszwecke und unterschiedliche Definitionen bei den Merkmalen und/oder statistischen Einheiten begründet, wodurch ein Vergleich der Ergebnisse und ihrer Qualität zwischen diesen Statistiken eingeschränkt ist.

**Statistikinterne Kohärenz:** Die Ergebnisse dieser Erhebung (Monatsbericht im Bauhauptgewerbe) sind statistikintern kohärent.

**Input für andere Statistiken:** Die Daten aus dem Monatsbericht im Bauhauptgewerbe werden bei der Berechnung der Ergebnisse der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen (VGR) des Bundes und der Länder mit einbezogen. Die Merkmale "Tätige Personen" und "Gesamtumsatz" werden in der Berechnung der Konjunkturstatistik im Bauhauptgewerbe (Mixmodell; alle Betriebe des Bauhauptgewerbes) genutzt. Zusätzlich fließen die Ergebnisse in die Lieferung von Resultaten für das Baugewerbe des Statistischen Bundesamtes an das Statistische Amt der Europäischen Union (Eurostat) gemäß EU-Konjunkturstatistikverordnung ein.

### 8 Verbreitung und Kommunikation

**Publikation:** Die Ergebnisse werden durch Pressemitteilungen, Statistische Berichte, Datenbanken und andere geeignete Publikationsformen über die Internetseiten der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder verbreitet und zugänglich gemacht (siehe auch "Mehr zum Thema").

Quelle:

Statistisches Bundesamt; ergänzt um berichtsbezogene Hinweise des Statistischen Amtes Mecklenburg-Vorpommern